

Aktuelles

4. März 2024

Kopierter Datensatz der Stadt Baden: Der Fall wird abgeschlossen

Nach eingehender Analyse zum kopierten Datensatz der Stadt Baden, der am 4. Dezember 2023 im Darknet veröffentlicht wurde, hatte die Stadt Baden Ende Dezember 2023 eine Meldestelle eingerichtet. Bis heute haben 87 Personen die Meldestelle kontaktiert. Die Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden (IZAB) schliesst nun die Kommunikation zum Vorfall ab.

Seit der Einrichtung der Meldestelle im Dezember 2023 haben insgesamt 87 Personen über das Meldeformular eine Anfrage gestellt. Der Ablauf ist dabei stets derselbe: Nach erfolgreicher Verifikation des Anfragenden wird der kopierte Datensatz durch Spezialisten der ICT Aarau-Baden individuell auf Personendaten des Anfragenden durchsucht und die Person anschliessend über das Ergebnis informiert. Dieser Prozess wird bis zur Beantwortung sämtlicher Anfragen weitergeführt.

Betroffene Personen wurden informiert – keine besonders schützenswerte Personendaten gefunden

Von den bisher 62 erfolgreich verifizierten Anfragenden waren 52 nicht betroffen und wurden schriftlich entsprechend informiert. Das entspricht rund 84% aller Anfragenden. Bei zehn Personen konnte im kopierten Datensatz ein Bezug zur anfragenden Person hergestellt werden. Betroffen waren Personendaten wie Vor- und Nachname oder E-Mail Adresse. Nur in vereinzelten Fällen lag eine Kombination mehrerer personenbezogener Daten vor. Die zehn betroffenen Personen wurden persönlich per Post durch die Leitung ICT Aarau-Baden informiert. 25 Personen haben eine Anfrage gestellt, konnten jedoch aufgrund ihrer fehlenden Kontaktdaten nicht verifiziert werden. Die Analyse des kopierten Datensatzes im Rahmen der Anfragen hat erneut bestätigt, dass es sich bei den betroffenen Daten nicht um besonders schützenswerte Personendaten im Sinne des Datenschutzrechts handelt.

Das Meldeformular bleibt bis Ende März 2024 aktiv, um weiteren Anfragen gerecht zu werden. Das Formular ist auf der Website der Stadt Baden aufgeschaltet: <https://baden.ch/meldestelle>

Zum Schutz vor Cyberangriffen werden die IT-Sicherheitsmassnahmen durch die ICT Aarau-Baden laufend überprüft und angepasst. Zu den getroffenen Massnahmen gehören die Sensibilisierung der Mitarbeitenden durch gezielte IT-Security Schulungen sowie die verstärkte Zusammenarbeit mit externen Experten zur Erhöhung der technischen IT-Sicherheit und zur Überwachung der Systeme.

[zur Liste](#)